



FMM-FONDS
JAHRESBERICHT
ZUM 31. DEZEMBER 2025

Jahresbericht

Verwaltung, Vertrieb und Beratung	3
Makroökonomischer Rückblick 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025	4
Vermögensübersicht	9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Vermögensaufstellung	15
Während des Berichtszeitraums abge- schlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	24
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	30
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	35
Sonstige Information – nicht vom Prüfungs- urteil zum Jahresbericht umfasst	38
Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomie- verordnung (ungeprüft)	40

VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

DJE Investment S.A.
R.C.S. Luxembourg B 90 412
22A, Schaffmill
L-6778 Grevenmacher, Luxembourg

VERWALTUNGSRAT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT (LEITUNGSORGAN)

(Stand: 31. Dezember 2025)

VORSITZENDER DES VERWALTUNGSRATES

Dr. Jens Ehrhardt
Vorstandsvorsitzender
der DJE Kapital AG
Pullach

STELLVERTRETENDER VERWALTUNGSRATSVORSITZENDER

Dr. Ulrich Kaffarnik
DJE Kapital AG
Pullach

VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER

Peter Schmitz
Vorstand der DJE Kapital AG
Pullach

Thorsten Schrieber
Vorstand der DJE Kapital AG
Pullach

Bernhard Singer
Luxemburg

GESCHÄFTSFÜHRER DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Mirko Bono
Lukas Baginski
Manuela Kugel

ZAHLSTELLE, ZENTRALVERWALTUNG SOWIE REGISTER- UND TRANSFERSTELLE

DZ PRIVATBANK AG,
Niederlassung Luxemburg¹
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

VERWAHRSTELLE

DZ PRIVATBANK AG
Platz der Republik 6
D-60325 Frankfurt am Main

ZAHL- UND INFORMATIONSTELLE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main

VERTRIEBS- UND INFORMATIONSTELLE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DJE Kapital AG
Pullacher Straße 24
D-82049 Pullach

FONDSMANAGER

DJE Kapital AG
Pullacher Straße 24
D-82049 Pullach

ABSCHLUSSPRÜFER DES FONDS

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rosenheimer Platz 4
D-81669 München

ABSCHLUSSPRÜFER DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Deloitte Audit
Société à responsabilité limitée
Cabinet de Révision Agréé
20, Boulevard de Kockelscheuer
L-1821 Luxemburg

ZUSÄTZLICHE ANGABEN FÜR ÖSTERREICH

*Kontakt- und Informationsstelle
gemäß den Bestimmungen nach
EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92*

Erste Bank der oesterreichischen
Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien

*Inländischer steuerlicher Vertreter
im Sinne des § 186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011*

Erste Bank der oesterreichischen
Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien

ZUSÄTZLICHE ANGABEN FÜR DIE SCHWEIZ

VERTRETER IN DER SCHWEIZ

IPConcept (Schweiz) AG
Bellerivestrasse 36
CH-8008 Zürich

ZAHLSTELLE IN DER SCHWEIZ

DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG
Bellerivestrasse 36
CH-8008 Zürich

MAKROÖKONOMISCHER RÜCKBLICK

1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025

Die meisten Finanzanlagen entwickelten sich 2025 erfreulich, wobei globale Aktien und Edelmetalle ein starkes Jahr verzeichneten. Dies war auf das anhaltende globale Wachstum, den Optimismus hinsichtlich des Potenzials Künstlicher Intelligenz (KI) und weitere Zinssenkungen der Zentralbanken zurückzuführen. Allerdings gab es auch Turbulenzen, unter anderem durch die Ankündigung von US-Zöllen und geopolitische Konflikte.

Zu Jahresbeginn starteten Anleihen stark, doch es kam bald zu einem Ausverkauf US-amerikanischer Staatsanleihen. Dieser war vor allem auf die Sorgen der Marktteilnehmer zurückzuführen, dass das US-Haushaltsdefizit und die Inflation mit dem Amtsantritt von Donald Trump als US-Präsident ausufern könnten. 10-jährige US-Staatsanleihen erreichten daher bereits im Januar mit einer Rendite von 4,79% ihren Jahreshöchststand. Nach einem nur moderaten Anstieg der US-Inflationsdaten stabilisierte sich die Situation auf dem Anleihemarkt wieder. Ende Januar sorgte die Veröffentlichung des neuen KI-Modells „DeepSeek“ aus China für einen Einbruch bei US-amerikanischen Technologiewerten, weil das Modell ähnlich effizient, jedoch erheblich kostengünstiger zu sein schien als die US-Wettbewerber. Allerdings konnte der Technologiesektor die Kursverluste bis Mitte Februar wieder ausgleichen.

Zum Amtsantritt von Donald Trump als neuer US-Präsident, dem vor allem der US-Aktienmarkt in den vorangegangenen Monaten sehr positiv entgegengesehen hatte, kündigte die neue US-Regierung umgehend neue Zölle an, zunächst gegenüber Kanada und Mexiko und im März gegenüber China. In der Folge ging die Risikofreude der Marktteilnehmer zurück, da man negative Folgen für die globale Konjunktur befürchtete. Zugleich kam es zu einer Sonderkonjunktur für den Verteidigungs- bzw. Rüstungssektor, da die USA von den europäischen Nato-Partnern eine deutliche Steigerung ihrer Wehretats forderten. In Deutschland kam dem die neue Regierung aus CDU/CSU und SPD mit einem eigenen Sondervermögen (Schulden) für Rüstungsausgaben, einem Infrastrukturfonds und einer Reform der Schuldenbremse nach. Diese fiskalpolitischen Maßnahmen hatten positive Auswirkungen auf den deutschen und europäischen Aktienmarkt. Hingegen verzeichneten 10-jährige deutsche Bundesanleihen Kursverluste, da die Rendite auf bis zu 2,89% anstieg.

Anfang April löste US-Präsident Trump heftige Marktturbulenzen an den Kapitalmärkten aus, als er seine von den Märkten befürchtete Zollpolitik vorstellte. Diese umfasste Zölle von

mindestens 10% auf die Einfuhren aus so gut wie allen Ländern sowie 20% auf Einfuhren aus der EU, 25% auf japanische Einfuhren und zusätzliche 34% auf die bereits bestehenden 20% auf chinesische Importe. Diese Zölle lagen weit über den Erwartungen, und die Volatilität an den Aktienmärkten erreichte Werte, die zuvor nur in Zeiten der Finanzkrise und zum Höhepunkt der Corona-Pandemie gemessen wurden. Die Investoren rechneten nach Bekanntgabe der Zölle mit Gegenmaßnahmen anderer Länder, einer steigenden Inflation und nicht zuletzt mit einer stark gestiegenen Wahrscheinlichkeit, dass die Weltwirtschaft in eine Rezession abrutschen könnte. In der Folge gaben die Aktienmärkte innerhalb weniger Tage stark nach, zumal China Vergeltungszölle ankündigte. Der Ausverkauf griff auch auf den Anleihemarkt über, wo die Renditen langlaufender Anleihen stark anstiegen. Die Märkte begannen sich jedoch zu stabilisieren und zu erholen, nachdem Präsident Trump eine 90-tägige Aussetzung der Zölle für Länder ohne Vergeltungsmaßnahmen angekündigt hatte. Bis Anfang Mai konnten die Aktienmärkte ihre Kursverluste wieder weitgehend wettmachen. Dazu trugen mehrere Faktoren bei: Präsident Trump signalisierte, dass er eine Einigung mit China erzielen wolle, und erklärte, er habe „keine Absicht“, den Chef der US-Notenbank (Fed) zu entlassen, obwohl Spekulationen darüber kursierten. Darüber hinaus sorgten starke US-Konjunkturdaten für Zuversicht bei den Anlegern, dass der US-Wirtschaft kein plötzlicher Einbruch bevorstehe. Schließlich senkten die USA die Zölle gegenüber China für 90 Tage von den zwischenzeitlich angedrohten 145% auf 30%, was eine Aktienmarkttrallie auslöste. Die Europäische Zentralbank unterstützte die Erholung durch zwei Zinssenkungen im April und im Juni, nachdem sie bereits im Januar und März die Zinsen gesenkt hatte. In den insgesamt vier Zinsschritten 2025 sank die Einlagefazilität von 3,00% auf 2,00%. Zur gleichen Zeit stufte die Rating-Agentur Moody's die Kreditwürdigkeit der USA von der Höchstnote Aaa auf Aa1 herab. Dies stand im Zusammenhang mit den Sorgen um die Höhe des US-Defizits, das durch die Verabschiedung des One Big Beautiful Bill Act, der umfangreiche Steuersenkungen vorsieht, stark ansteigen wird.

Geopolitische Turbulenzen kamen im Juni aus dem Nahen Osten. Israel griff iranische Atomanlagen an, der Iran wehrte sich mit Raketenangriffen auf Israel, und die USA attackierten ihrerseits zusätzlich die iranischen Atomanlagen. Dies löste sowohl einen kurzfristigen Aktienmarktrücksetzer als auch einen starken Anstieg der Ölpreise aus. Doch statt einer befürchteten Eskalationsspirale gelang es in diplomatischen

Gesprächen, den Konflikt unter allen drei Parteien zu beenden, woraufhin Öl wieder auf sein vorheriges Preisniveau zurückfiel.

Im 3. Quartal dominierten erneut die Zollthemen. Trump verlängerte die ursprünglich bis 9. Juli geltende 90-Tage-Frist für die Aussetzung der Zölle bis zum 1. August. Befürchtungen vor drastischen Erhöhungen blieben jedoch aus, da die USA zum Monatsende Handelsabkommen mit wichtigen Partnern wie der EU und Japan schlossen. Dennoch führten die USA im August neue Zölle ein, darunter 50% auf Kupfer, und erhöhten den Zoll für Kanada auf 35% für Nicht-USMCA-Waren, was jedoch die Kapitalmärkte nur wenig belastete. Auch die US-Notenbank rückte in den Fokus: Im Juli kursierten Gerüchte, Präsident Trump wolle Fed-Chef Powell entlassen. Obwohl Trump dies dementierte, reagierten die Märkte nervös – die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen stieg kurzfristig stark an.

Frankreich sorgte ebenfalls für Schlagzeilen: Premierminister Bayrou verlor am 8. September ein Misstrauensvotum, was die Spreads zwischen französischen und deutschen Staatsanleihen ausweitete. Die unabhängige Rating-Agentur Fitch senkte Frankreichs Rating auf A+. Im Oktober trat Premierminister Lecornu zurück, wurde jedoch wieder eingesetzt und schlug die Aussetzung der Rentenreform bis nach der Präsidentschaftswahl vor. Trotz überstandener Misstrauensvoten stufte auch S&P Frankreich auf A+ herab, Moody's senkte den Ausblick auf negativ. Die politische Instabilität belastete französische Assets weiter – die Renditen französischer 10-jähriger Anleihen lagen erstmals seit 1999 über denen Italiens.

Makroökonomisch verschlechterte sich die Lage in der zweiten Jahreshälfte: Der US-Arbeitsmarktbericht für Juli fiel schwach aus, mit negativen Revisionen von 258.000 Stellen. Anfang September enttäuschte auch der August-Bericht, und die Arbeitslosigkeit stieg bis November auf 4,6%, den höchsten Stand seit vier Jahren. Die Fed reagierte mit drei Zinssenkungen zwischen September und Dezember um insgesamt 75 Basispunkte auf eine Spanne von 3,50% bis 3,75%. Über das Gesamtjahr gesehen entwickelten sich 10-jährige US-Staatsanleihen insgesamt erfreulich. Ihre Rendite ging von 4,57% auf 4,17% zurück. Anders ihre deutschen Pendanten: Deren Rendite stieg von 2,37% auf 2,85% aufgrund der starken Ausweitung der Staatsschulden durch die neue Bundesregierung.

Im 4. Quartal rückte Japan ins Rampenlicht: Sanae Takaichi wurde im Oktober überraschend LDP-Vorsitzende und Premierministerin. Der Nikkei-Index stieg daraufhin um 16,6% – der

stärkste Monatsanstieg seit 35 Jahren. Im November folgte ein großes Konjunkturpaket. Gleichzeitig erhöhte die Bank of Japan die Zinsen im Dezember auf 0,75%, den höchsten Wert seit 1995. Die Renditen 10-jähriger japanischer Staatsanleihen überschritten die 2%-Marke.

In Europa kam es im Dezember zu einem erneuten Ausverkauf bei Anleihen. Spekulationen über eine EZB-Zinserhöhung 2026 nahmen zu, nachdem EZB-Ratsmitglied Isabel Schnabel entsprechende Signale gab. Die EZB hob zudem ihre Wachstums- und Inflationsprognosen an. Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen stieg kurzzeitig über das März-Hoch und schloss bei 2,85%.

Edelmetalle waren die Gewinner des Jahres: Der Preis für die Feinunze Gold schloss bei 4.319 US-Dollar (plus 64,57%), Silber erreichte 76 US-Dollar (plus 148%). Beide Edelmetalle erzielten die stärksten Jahreszuwächse seit 1979. Gründe waren niedrigere Leitzinsen, geopolitische Unsicherheit, Inflations Sorgen und die Diversifizierung der Zentralbankreserven. Gleichzeitig schwächte sich der US-Dollar deutlich ab: Der Dollar-Index fiel um 9,4% – die schlechteste Performance seit 2017 – und verlor gegenüber allen G10-Währungen.

FMM-FONDS

Der FMM-Fonds legt weltweit gestreut vor allem in Aktien an. Ergänzend kann er in Staats- und Unternehmensanleihen investieren. FMM steht für eine fundamentale, monetäre und markttechnische Analyse. Sie bildet die Grundlage für die Auswahl der Aktien und die Aktienquote des Fonds. Die Auswahl der einzelnen Werte und die Steuerung des Fonds beruht auf der Einschätzung des Fondsmanagers DJE Kapital AG. Der Fondsmanager bezieht im Rahmen des Investmentprozesses unter anderem ökologische und/oder soziale Merkmale ein und investiert in Unternehmen, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Zudem bezieht der Fondsmanager relevante finanzielle Risiken in seine Anlageentscheidung mit ein und bewertet sie fortlaufend. Dabei werden ebenfalls Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt.

Der Fonds unterliegt einem aktiven Management, welches dabei stetig nach vielversprechenden Anlageobjekten sucht, von welchen eine gute Wertentwicklung zu erwarten ist. Die jeweilige Aktienauswahl sowie die Asset-Allocation-Entscheidung beruhen darüber hinaus auf eingehenden Marktanalysen und ESG-Analysen sowie makroökonomischen Studien.

Researchleistungen und fundamentale, qualitative und/oder quantitative Analysen bilden weitere Eckpfeiler der aktiven Anlageentscheidung. Dazu kommt die Nutzung des „Top Down“-Ansatzes, des „Bottom Up“-Ansatzes oder einer Kombination aus beidem. Ziel einer Anlage im FMM-Fonds ist es, an der Wertentwicklung der weltweiten Aktienmärkte teilzuhaben.

Im zurückliegenden Geschäftsjahr verzeichnete der FMM-Fonds eine Wertentwicklung in der Anteilklasse P (EUR) in Höhe von 16,33%¹ und in der in der Anteilklasse XT (EUR) in Höhe von 17,38%¹.

KOMMENTIERUNG DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

TÄTIGKEITSBERICHT DES INVESTMENTFONDS

Für den Anleger ist stets die gesamte Wertentwicklung des Fonds entscheidend. Diese resultiert sowohl aus realisierten als auch aus nicht realisierten Gewinnen, die durch die Veräußerung sowie das Halten von weltweiten Aktieninvestitionen erzielt wurden. Neben den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente tragen auch Erträge aus Zinsen und Dividenden zur Fondsperformance bei.

Die Wertpapierverkäufe erfolgten aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei kann es je nach Marktlage sowohl zu Gewinnen als auch zu Verlusten kommen. In diesem Berichtszeitraum war die Fondsentwicklung insbesondere durch positive Beiträge aus Aktieninvestitionen in entwickelten Märkten geprägt. Auch die Anlage in Edelmetallzertifikate leistete einen wesentlichen Beitrag zur Performance. Der Rentenbereich wirkte sich insgesamt leicht positiv aus.

Die Fondsentwicklung wurde somit von mehreren Faktoren beeinflusst, wobei insbesondere die weltweiten Aktien- und Rohstoffinvestitionen die Wertentwicklung bestimmten.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM

ZINSÄNDERUNGSRISIKO

Die Wertentwicklung des Fonds ist abhängig von der Entwicklung des Marktinzins. Zinsänderungen haben direkte Auswir-

kungen auf die Vorteilhaftigkeit eines verzinslichen Vermögensgegenstandes im Vergleich zu alternativen Instrumenten und somit auf die Bewertung des Vermögensgegenstandes und den Erfolg der Kapitalanlage. Zinsänderungen am Markt können gegebenenfalls dazu führen, dass keine Wertsteigerung erzielt werden kann.

ZIELFONDSRISIKEN

Die Risiken der Zielfondsanteile, die für das jeweilige Teilfondsvermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb des Fonds, deren Anteile oder Aktien erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Teilfondsvermögens reduziert werden.

Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben.

Es ist der Verwaltungsgesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Verwaltungsgesellschaft bzw. des Fondsmanagers übereinstimmen.

Der Verwaltungsgesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie ggf. erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Offene Investmentvermögen, an denen der jeweilige Teilfonds Anteile oder Aktien erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile oder Aktien aussetzen. Dann ist die Verwaltungsgesellschaft daran gehindert, die Anteile oder Aktien an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese gegen Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

¹ | Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Weiterhin kann es generell bei dem Erwerb von Zielfonds zur Erhebung von Gebühren auf Ebene des Zielfonds kommen. Dadurch besteht bei der Anlage in Zielfonds eine doppelte Gebührenbelastung.

MARKTRISIKEN

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

OPERATIONELLE RISIKEN EINSCHLIESSLICH VERWAHRRISIKEN

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

WÄHRUNGSRIKSEN

Der Fonds legt seine Mittel auch außerhalb des Euro-Raums an. Der Wert der Währungen dieser Anlagen gegenüber dem Euro kann fallen.

RISIKEN AUS DEM EINSATZ DERIVATIVER INSTRUMENTE

Derivate sind Finanztermingeschäfte, die sich auf Basiswerte wie Aktien, Anleihen, Zinsen, Indizes und Rohstoffe beziehen und von deren Wertentwicklung abhängig sind. Der Fonds darf derivative Instrumente zur Absicherung oder Wertsteigerung des Fondsvermögens einsetzen. Je nach Wertentwicklung des Basiswertes können dabei Verluste entstehen. Der Kontrahent für ein Derivategeschäft kann ausfallen. Gegebenenfalls erhaltene Sicherheiten reichen im Verwertungsfall möglicherweise nicht zur Deckung von Verlusten aus.

RISIKEN AUS DERIVATEEINSATZ

Der Fonds darf Derivategeschäfte zu den in der „Anlagepolitik“ genannten Zwecken einsetzen. Hierdurch ist eine Hebelung (Leverage) des Fondsvermögens möglich. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

LIQUIDITÄTSRIKISO

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum regulierten Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden sein, oder die Liquidität kann in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

BONITÄTSRIKSEN

Der Fonds legt sein Vermögen auch in Anleihen an. Nimmt die Kreditwürdigkeit einzelner Aussteller ab oder werden diese zahlungsunfähig, so fällt der Wert der entsprechenden Anleihen.

KREDITRIKSEN

Der Fonds kann einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Staats- und Unternehmensanleihen anlegen. Deren Aussteller können zahlungsunfähig werden, wodurch die Anleihen ihren Wert ganz oder teilweise verlieren. Darüber hinaus können im Fonds befindliche Anleihen Restrukturierungsklauseln enthalten. Dadurch können Gläubiger dieser Anleihen auch gegen ihren Willen zum Beispiel einem Verzicht auf Zinsen oder Kapital ausgesetzt sein.

ADRESSENAUSFALLRIKSEN

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

RISIKO DURCH ZENTRALE KONTRAHENTEN

Ein zentraler Kontrahent (Central Counterparty – „CCP“) tritt als zwischengeschaltete Institution in bestimmte Geschäfte für den Fonds ein, insbesondere in Geschäfte über derivative Finanzinstrumente. In diesem Fall wird er als Käufer gegenüber dem Verkäufer und als Verkäufer gegenüber dem Käufer tätig. Ein CCP sichert sich gegen das Risiko, dass seine Geschäftspartner die vereinbarten Leistungen nicht erbringen können, durch eine Reihe von Schutzmechanismen ab, die es ihm

jederzeit ermöglichen, Verluste aus den eingegangenen Geschäften auszugleichen (zum Beispiel durch Besicherungen). Es kann trotz dieser Schutzmechanismen nicht ausgeschlossen werden, dass ein CCP seinerseits überschuldet wird und ausfällt, wodurch auch Ansprüche der Gesellschaft für den Fonds betroffen sein können. Hierdurch können Verluste für den Fonds entstehen.

KURSÄNDERUNGSRISIKO VON AKTIEN

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und die gesamtwirtschaftliche Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

ANTEILKLASSENMERKMALE DES FONDS

	FMM-Fonds P (EUR)	FMM-Fonds XT (EUR)
WP-Kenn-Nr.:	847811	A3ENGF
ISIN-Code:	DE0008478116	DE000A3ENGF3
Auflegungsdatum	17.08.1987	01.03.2025
Fondswährung	EUR	EUR
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend
Anzahl der Anteile	864.630,166	893.502,768
Anteilwert (in Fondswährung)	815,27	124,00
Aktueller Ausgabeaufschlag	bis zu 5 %, derzeit 5 %	bis zu 5 %, derzeit 0 %
Rücknahmeabschlag	entfällt	entfällt
Mindestanlagesumme ¹	entfällt	3.000.000,00 EUR
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,6 % p. a., derzeit 1,55 %	bis zu 1,6 % p. a., derzeit 0,65 %

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²
I. VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. Aktien – Gliederung nach Branche		
Finanzwesen	95.011.963,72	11,65
Versorgungsbetriebe	80.817.031,17	9,91
Telekommunikationsdienste	74.826.982,57	9,17
Nicht-Basiskonsumgüter	61.682.105,00	7,56
IT	52.120.672,52	6,39
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	44.921.208,63	5,51
Industrie	43.894.140,49	5,38
Gesundheitswesen	35.914.820,49	4,40
Immobilien	9.894.447,45	1,21
Basiskonsumgüter	8.022.822,18	0,98
Energie	7.997.675,93	0,98
Summe	515.103.870,15	63,14
2. Verzinsliche Wertpapiere – Gliederung nach Land/Region		
Deutschland	122.048.836,80	14,96
Vereinigte Staaten von Amerika	11.246.389,12	1,38
Niederlande	8.090.280,00	0,99
Italien	1.282.499,36	0,16
Summe	142.668.005,28	17,49
3. Zertifikate	21.096.615,00	2,59
4. Investmentanteile	12.631.707,00	1,55
5. Derivate	386.610,89	0,05
6. Bankguthaben	95.542.109,60	11,71
7. Sonstige Vermögensgegenstände	29.964.543,29	3,67
Summe	817.393.461,21	100,20
II. VERBINDLICHKEITEN	-1.683.706,66	-0,20
III. FONDSVERMÖGEN	815.709.754,55	100,00

1 | Die Gesellschaft ist befugt, nach ihrem Ermessen auch geringere Beträge zu akzeptieren.

2 | Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		655.672.275,14
1. Mittelzufluß/-abfluß (netto)		50.177.387,15
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	150.307.888,84	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-100.130.501,69	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-3.835.290,85
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		113.695.383,11
Davon nicht realisierte Gewinne	16.612.426,19	
Davon nicht realisierte Verluste	-2.333.947,23	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		815.709.754,55

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	6.300.552,11
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	8.419.801,49
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.410.709,13
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	2.472.975,15
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.038.675,98
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-649.629,24
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.513.669,05
8. Sonstige Erträge	137.618,24
Summe der Erträge	18.617.033,81
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	88,16
2. Verwaltungsvergütung	10.838.296,94
3. Verwahrstellenvergütung	231.078,89
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	32.980,65
5. Sonstige Aufwendungen	162.434,88
Summe der Aufwendungen	11.264.879,52
III. Ordentlicher Nettoertrag	7.352.154,29
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	186.732.225,29
2. Realisierte Verluste	-94.667.475,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	92.064.749,86
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	99.416.904,15
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	16.612.426,19
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.333.947,23
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	14.278.478,96
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	113.695.383,11

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ANTEILKLASSE P (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		561.605.401,22
1. Mittelzufluss (netto)		50.112.780,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	132.411.108,32	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-82.298.328,05	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-4.124.337,12
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		97.317.236,83
Davon nicht realisierte Gewinne	14.198.592,70	
Davon nicht realisierte Verluste	-2.045.535,77	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		704.911.081,20

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG ANTEILKLASSE P (EUR)

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	5.448.861,33
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	7.280.859,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.219.857,13
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	2.138.801,16
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.762.828,62
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-561.823,02
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.308.874,93
8. Sonstige Erträge	118.993,71
Summe der Erträge	16.099.503,00
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	76,60
2. Verwaltungsvergütung	10.172.271,26
3. Verwahrstellenvergütung	199.809,54
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	28.521,95
5. Sonstige Aufwendungen	140.455,39
Summe der Aufwendungen	10.541.134,74
III. Ordentlicher Nettoertrag	5.558.368,26
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	161.466.811,62
2. Realisierte Verluste	-81.860.999,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	79.605.811,64
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	85.164.179,90
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	14.198.592,70
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.045.535,77
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.153.056,93
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	97.317.236,83

**VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS
ANTEILKLASSE P (EUR)**

Berechnung der Wiederanlage	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	85.164.179,90	98,50
II. Wiederanlage	85.164.179,90	98,50

**VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE
ANTEILKLASSE P (EUR)**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	478.271.719,99	606,59
31.12.2023	516.369.307,07	648,05
31.12.2024	561.605.401,22	700,83
31.12.2025	704.911.081,20	815,27

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ANTEILKLASSE XT (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		94.066.873,92
1. Mittelzufluss (netto)		64.606,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	17.896.780,52	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-17.832.173,64	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		289.046,27
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		16.378.146,28
Davon nicht realisierte Gewinne	2.413.833,49	
Davon nicht realisierte Verluste	-288.411,46	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		110.798.673,35

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG ANTEILKLASSE XT (EUR)

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	851.690,78
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.138.942,49
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	190.852,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	334.173,99
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	275.847,36
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-87.806,22
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-204.794,12
8. Sonstige Erträge	18.624,53
Summe der Erträge	2.517.530,81
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	11,56
2. Verwaltungsvergütung	666.025,68
3. Verwahrstellenvergütung	31.269,35
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	4.458,70
5. Sonstige Aufwendungen	21.979,49
Summe der Aufwendungen	723.744,78
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.793.786,03
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	25.265.413,67
2. Realisierte Verluste	-12.806.475,45
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	12.458.938,22
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	14.252.724,25
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.413.833,49
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-288.411,46
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.125.422,03
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	16.378.146,28

**VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS
ANTEILKLASSE XT (EUR)**

Berechnung der Wiederanlage	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	14.252.724,25	15,95
II. Wiederanlage	14.252.724,25	15,95

**VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE¹
ANTEILKLASSE XT (EUR)**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2024	94.066.873,92	105,64
31.12.2025	110.798.673,35	124,00

VERMÖGENSAUFSTELLUNG

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Bestand 31.12.2025	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE								
Aktien								
China								
KYG017191142	Alibaba Group Holding Ltd. ¹	STK	195.500,00	781.800,00	586.300,00	144,5000	3.084.639,99	0,38
CNE100006WS8	Contemporary Amperex Technology Co. Ltd.	STK	30.000,00	30.000,00	0,00	503,0000	1.647.703,70	0,20
CNE1000003X6	Ping An Insurance [Group] Co. of China Ltd.	STK	686.000,00	1.264.000,00	1.355.500,00	65,9500	4.940.020,96	0,61
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd. ¹	STK	25.600,00	135.700,00	110.100,00	600,0000	1.677.185,47	0,21
							11.349.550,12	1,40
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	STK	9.663,00	0,00	54.709,00	389,8000	3.766.637,40	0,46
DE0005200000	Beiersdorf AG	STK	27.000,00	27.000,00	0,00	93,2000	2.516.400,00	0,31
DE000CBK1001	Commerzbank AG	STK	250.854,00	603.054,00	1.069.547,00	36,1400	9.065.863,56	1,11
DE0005439004	Continental AG	STK	62.800,00	62.800,00	0,00	67,8000	4.257.840,00	0,52
DE000DWS1007	DWS Group GmbH & Co. KGaA	STK	246.932,00	69.672,00	0,00	56,5000	13.951.658,00	1,71
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	2.314.041,00	3.635.850,00	3.327.756,00	16,0700	37.186.638,87	4,56
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	STK	330.914,00	235.751,00	151.000,00	48,6700	16.105.584,38	1,97
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG in München	STK	5.550,00	0,00	11.007,00	560,4000	3.110.220,00	0,38
DE000A0D6554	Nordex SE	STK	112.339,00	112.339,00	0,00	28,9200	3.248.843,88	0,40
DE000BCK2223	Ottobock SE & Co. KGaA	STK	49.000,00	49.000,00	0,00	65,3000	3.199.700,00	0,39
DE0007037129	RWE AG	STK	511.559,00	1.445.882,00	934.323,00	45,0600	23.050.848,54	2,83
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG	STK	61.562,00	61.562,00	0,00	120,1000	7.393.596,20	0,91
DE0007274136	Sto SE & Co. KGaA -VZ-	STK	5.037,00	5.037,00	0,00	120,6000	607.462,20	0,07
DE0008303504	TAG Immobilien AG	STK	150.946,00	150.946,00	0,00	13,1300	1.981.920,98	0,24
DE000TUAG505	TUI AG	STK	549.279,00	549.279,00	1.578.364,00	8,9260	4.902.864,35	0,60
							134.346.078,36	16,46
Finnland								
FI4000297767	Nordea Bank Abp	STK	156.916,00	156.916,00	179.000,00	16,0600	2.520.070,96	0,31
							2.520.070,96	0,31
Frankreich								
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK	21.300,00	21.300,00	0,00	81,0000	1.725.300,00	0,21
FR0000130452	Eiffage S.A.	STK	33.700,00	44.823,00	11.123,00	121,3000	4.087.810,00	0,50
FR0010208488	Engie S.A.	STK	184.000,00	184.000,00	0,00	22,2900	4.101.360,00	0,50
FR0000120321	L'Oréal S.A.	STK	12.600,00	12.600,00	0,00	365,5000	4.605.300,00	0,56
FR0000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	STK	3.794,00	3.794,00	0,00	637,0000	2.416.778,00	0,30
FR0000120271	TotalEnergies SE	STK	34.301,00	104.490,00	70.189,00	56,2800	1.930.460,28	0,24
							18.867.008,28	2,31

¹ | Hauptverwaltung in China, registriert auf den Cayman Inseln.

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Bestand 31.12.2025	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Großbritannien								
GB00BVZK7T90	Unilever Plc.	STK	15.333,00	15.333,33	0,33	55,7600	854.968,08	0,10
							854.968,08	0,10
Hongkong								
HK0900002681	Aeon Credit Service [Asia] Co. Ltd.	STK	1.050.000,00	850.000,00	0,00	7,2100	826.636,24	0,10
HK0000069689	AIA Group Ltd.	STK	583.000,00	1.165.800,00	701.600,00	81,6500	5.197.740,82	0,64
KYG217651051	CK Hutchison Holdings Ltd. ²	STK	422.000,00	422.000,00	0,00	53,2500	2.453.702,69	0,3
BMG4069C1486	Great Eagle Holdings Ltd. ³	STK	4.104.000,00	0,00	0,00	15,0800	6.757.694,74	0,83
HK0160011786	Hon Kwok Land Investment Co. Ltd.	STK	11.113.000,00	0,00	0,00	0,9400	1.140.641,17	0,14
BMG5256W1029	Kingmaker Footwear Holdings Ltd. ³	STK	29.010.000,00	0,00	17.388.000,00	0,5200	1.647.179,58	0,20
HK0000150521	Langham Hospitality Investments	STK	273.600,00	273.600,00	0,00	0,4750	14.190,56	0,00
KYG7082H1276	Pico Far East Holdings Ltd. ²	STK	13.752.000,00	0,00	0,00	2,6900	4.039.317,77	0,5
							22.077.103,57	2,71
Italien								
IT0005211237	Italgas S.p.A.	STK	421.000,00	421.000,00	0,00	9,3700	3.944.770,00	0,48
IT0003874101	Prada S.p.A.	STK	307.700,00	307.700,00	150.000,00	45,0600	1.513.939,64	0,19
							5.458.709,64	0,67
Japan								
JP3946750001	Japan Post Bank Co.Ltd	STK	228.000,00	228.000,00	364.600,00	2.209,0000	2.745.595,29	0,34
JP3210200006	Kajima Corporation	STK	80.400,00	159.400,00	79.000,00	5.835,0000	2.557.424,77	0,31
JP3266400005	Kubota Corporation	STK	131.000,00	131.000,00	0,00	2.216,5000	1.582.869,06	0,19
JP3893600001	Mitsui & Co. Ltd.	STK	105.400,00	105.400,00	63.500,00	4.643,0000	2.667.750,76	0,33
JP3500610005	Resona Holdings Inc.	STK	251.000,00	501.000,00	1.187.400,00	1.493,0000	2.042.864,15	0,25
JP3890350006	Sumitomo Mitsui Financial Group Inc.	STK	203.700,00	685.300,00	1.036.300,00	5.041,0000	5.597.752,40	0,69
JP3910660004	Tokio Marine Holdings Inc.	STK	97.000,00	288.100,00	633.200,00	5.817,0000	3.075.932,18	0,38
							20.270.188,61	2,49
Kanada								
CA0084741085	Agnico Eagle Mines Ltd.	STK	27.600,00	131.376,00	103.776,00	171,3400	4.017.828,38	0,49
CA13321L1085	Cameco Corporation	STK	31.800,00	63.600,00	31.800,00	92,8400	2.508.336,45	0,31
CA67077M1086	Nutrien Ltd.	STK	27.136,00	27.136,00	0,00	62,6900	1.445.332,06	0,18
							7.971.496,89	0,98
Niederlande								
NL0011821202	ING Groep NV	STK	113.000,00	226.000,00	113.000,00	24,0250	2.714.825,00	0,33
NL0015002MS2	The Magnum Ice Cream Company NV	STK	3.450,00	3.450,00	0,00	13,3780	46.154,10	0,01
							2.760.979,10	0,34

² | Hauptverwaltung in Hongkong, registriert auf den Cayman Inseln.³ | Hauptverwaltung in Hongkong, registriert auf den Bermudas.

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Bestand 31.12.2025	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Norwegen								
NO0010096985	Equinor ASA	STK	64.859,00	0,00	0,00	237,9000	1.308.910,12	0,16
							1.308.910,12	0,16
Österreich								
AT000000STR1	Strabag SE	STK	117.998,00	117.998,00	0,00	80,0000	9.439.840,00	1,16
							9.439.840,00	1,16
Schweden								
SE0000667891	Sandvik AB	STK	95.570,00	95.570,00	0,00	300,7000	2.660.473,16	0,33
							2.660.473,16	0,33
Schweiz								
CH0210483332	Compagnie Financière Richemont SA	STK	13.675,00	67.575,00	63.000,00	171,4000	2.523.573,43	0,31
CH0012214059	Holcim Ltd.	STK	76.150,00	32.500,00	57.350,00	77,5000	6.354.032,08	0,78
CH0012005267	Novartis AG	STK	15.000,00	15.000,00	0,00	109,6600	1.770.994,83	0,22
CH0244767585	UBS Group AG	STK	195.000,00	394.606,00	242.606,00	36,8000	7.726.098,19	0,95
							18.374.698,53	2,26
Singapur								
SG1L01001701	DBS Group Holdings Ltd.	STK	139.600,00	95.200,00	0,00	56,5000	5.223.443,71	0,64
							5.223.443,71	0,64
Spanien								
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA)	STK	333.142,00	450.142,00	117.000,00	19,9550	6.647.848,61	0,81
							6.647.848,61	0,81
Südafrika								
US38059T1060	Gold Fields Ltd. ADR	STK	235.800,00	730.834,00	495.034,00	43,6000	8.734.817,33	1,07
							8.734.817,33	1,07
Südkorea								
KR7028260008	Samsung C&T Corp.	STK	11.700,00	11.700,00	0,0	239.500,0000	1.643.142,80	0,20
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd.	STK	167.850,00	652.539,00	484.689,00	119.900,0000	11.801.153,42	1,45
KR7000660001	SK Hynix Inc.	STK	10.488,00	104.164,00	93.676,00	651.000,0000	4.003.663,74	0,49
							17.447.959,96	2,14
Taiwan								
TW0002330008	Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd.	STK	228.000,00	621.000,00	393.000,00	1.520,0000	9.401.322,20	1,15
							9.401.322,20	1,15
Vereinigte Staaten von Amerika								
US00724F1012	Adobe Inc.	STK	7.992,00	7.992,00	0,00	353,1600	2.398.007,41	0,29
US02079K3059	Alphabet Inc.	STK	132.177,00	132.177,00	2.340,00	313,5600	35.212.761,36	4,32
US02079K1079	Alphabet Inc.	STK	14.436,00	63.136,00	66.510,00	314,3900	3.856.018,73	0,47
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	100.547,00	182.947,00	141.416,00	232,0700	19.824.929,73	2,43
US0378331005	Apple Inc.	STK	27.700,00	58.500,00	62.300,00	273,7600	6.442.779,95	0,79
US00206R1023	AT & T Inc.	STK	396.600,00	1.856.200,00	1.707.100,00	24,7700	8.346.458,79	1,02

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück/ WHG	Bestand 31.12.2025	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc.	STK	29.100,00	60.700,00	31.600,00	501,0500	12.387.897,20	1,52
US09290D1019	BlackRock Inc.	STK	1.050,00	4.100,00	3.050,00	1.088,4000	970.960,07	0,12
US1667641005	Chevron Corporation	STK	17.539,00	117.113,00	99.574,00	150,9900	2.249.969,08	0,28
US19260Q1076	Coinbase Global Inc.	STK	3.900,00	24.362,00	20.462,00	233,7700	774.598,98	0,09
US2091151041	Consolidated Edison Inc.	STK	148.200,00	215.200,00	67.000,00	99,5400	12.533.413,76	1,54
US2786421030	eBay Inc.	STK	203.254,00	265.200,00	313.646,00	87,7400	15.151.661,82	1,86
US5324571083	Eli Lilly and Co.	STK	8.500,00	17.100,00	8.600,00	1.078,7300	7.790.318,61	0,96
US35671D8570	Freeport-McMoRan Inc.	STK	63.900,00	121.374,00	57.474,00	51,4800	2.794.878,50	0,34
US4781601046	Johnson & Johnson	STK	39.968,00	39.968,00	0,00	207,5600	7.048.222,67	0,86
US5128073062	Lam Research Corporation	STK	51.500,00	570.500,00	519.000,00	175,8700	7.695.246,39	0,94
IE000S9YS762	Linde Plc. ²	STK	7.874,00	0,00	7.760,00	426,5400	2.853.505,49	0,35
US30303M1027	Meta Platforms Inc.	STK	7.400,00	35.600,00	57.950,00	658,6900	4.141.296,52	0,51
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	25.078,00	25.078,00	17.294,00	487,1000	10.378.499,41	1,27
US6516391066	Newmont Corporation	STK	213.600,00	393.380,00	179.780,00	99,8100	18.113.352,59	2,22
US74762E1029	Quanta Services Inc.	STK	12.318,00	34.500,00	42.700,00	431,0300	4.510.983,47	0,55
LU0633102719	Samsonite Group S.A. ³	STK	250.000,00	0,00	246.600,00	20,1200	549.234,57	0,07
US8725401090	TJX Companies Inc.	STK	43.700,00	43.700,00	0,00	156,4700	5.809.463,89	0,71
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	STK	510.400,00	1.186.800,00	777.400,00	40,4800	17.553.943,93	2,15
							209.388.402,92	25,66
Summe Aktien							515.103.870,15	63,15
VERZINSLICHE WERTPAPIERE								
EUR								
DE0005229942	15,000% Bertelsmann SE & Co. KGaA Genussscheine v.00(2199)	EUR	1.496.860,00	0,00	0,00	258,0000	3.861.898,80	0,47
DE0001102408	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.16(2026)	EUR	50.000.000,00	50.000.000,00	0,00	98,7920	49.396.000,00	6,06
DE0001102390	0,500% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.16(2026)	EUR	51.000.000,00	51.000.000,00	0,00	99,8270	50.911.770,00	6,24
XS2938562068	4,000% KION GROUP AG EMTN Reg.S. v.24(2029)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	102,7460	1.027.460,00	0,13
							105.197.128,80	12,90
Summe verzinsliche Wertpapiere							105.197.128,80	12,90

² | Hauptverwaltung in den Vereinigten Staaten von Amerika, registriert in Irland.

³ | Hauptverwaltung in den Vereinigten Staaten von Amerika, registriert in Luxemburg.

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	WHG/ Stück/ Anteile	Bestand 31.12.2025	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
ZERTIFIKATE								
Großbritannien								
JE00B1VS3002	Wisdom Tree Metal Securities Ltd./Palladium Zert. v.07(2199)	EUR	58.400,00	212.700,00	154.300,00	126,4800	7.386.432,00	0,91
							7.386.432,00	0,91
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000A2T0VU5	XTrackers ETC PLC/Gold Unze Zert. v.20(2080)	STK	69.800,00	2.543.789,00	2.473.989,00	57,1600	3.989.768,00	0,49
DE000A2T0VS9	XTrackers ETC PLC/Silber Feinunze Zert. v.20(2080)	STK	107.000,00	1.466.997,00	1.359.997,00	90,8450	9.720.415,00	1,19
							13.710.183,00	1,68
Summe Zertifikate							21.096.615,00	2,59
Summe börsengehandelte Wertpapiere							641.397.613,95	78,64
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE								
Verzinsliche Wertpapiere								
EUR								
XS2804500572	6,875% FiberCop S.p.A. Reg.S. v.24(2028)	EUR	704.000,00	0,00	0,00	106,3310	748.570,24	0,09
XS2581393134	6,875% Telecom Italia S.p.A. Reg.S. v.23(2028)	EUR	496.000,00	0,00	0,00	107,6470	533.929,12	0,07
XS2776523669	5,875% TUI AG Reg.S. Sustainability Linked Bond v.24(2029)	EUR	9.900.000,00	0,00	0,00	103,7640	10.272.636,00	1,26
XS2941359288	5,000% TUI Cruises GmbH Reg.S. v.24(2030)	EUR	6.400.000,00	0,00	0,00	102,7980	6.579.072,00	0,81
XS2908095172	4,357% Wintershall Dea Finance BV Reg.S. v.24(2032)	EUR	8.100.000,00	0,00	0,00	99,8800	8.090.280,00	0,99
							26.224.487,36	3,22
USD								
US983984AA39	12,500% X AI LLC / X AI Co Issuer Corporation v.25(2030)	USD	12.400.000,00	12.400.000,00	0,00	106,7500	11.246.389,12	1,38
							11.246.389,12	1,38
Summe verzinsliche Wertpapiere							37.470.876,48	4,60
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							37.470.876,48	4,60
INVESTMENTANTEILE								
Gruppenfremde Investmentanteile								
LU1227571020	DJE – Mittelstand & Innovation XP (EUR)	ANT	47.600,00	47.600,00	0,00	203,7900	9.700.404,00	1,19
IE00050EGWG5	Xtrackers DJE US Equity Research UCITS ETF	ANT	122.700,00	122.700,00	0,00	23,8900	2.931.303,00	0,36
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							12.631.707,00	1,55
Summe der Anteile an Investmentanteilen							12.631.707,00	1,55
Summe Wertpapiervermögen							691.500.197,43	84,79

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

DERIVATE

Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen

Derivate	WHG	Bestand 31.12.2025	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
DEISEN-DERIVATE				
Forderungen/Verbindlichkeiten				
Terminkontrakte auf Währung				
EUR/USD Future März 2026	CME USD	Anzahl 1.340	364.814,15	0,04
Summe der Devisen-Derivate			364.814,15	0,04
AKTIENINDEX-DERIVATE				
Forderungen/Verbindlichkeiten				
Aktienindex-Terminkontrakte				
MDAX Index Future März 2026	EUX EUR	Anzahl 270	127.494,00	0,02
Nasdaq 100 Index Future März 2026	CME USD	Anzahl -14	-158.154,99	-0,02
Russell 2000 Index Future März 2026	CME USD	Anzahl 112	-17.128,29	0,00
S&P 500 Index Future März 2026	CME USD	Anzahl -14	-58.848,77	-0,01
Summe der Aktienindex-Derivate			-106.638,05	-0,01
DEISEN-DERIVATE				
Forderungen/Verbindlichkeiten				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Offene Positionen (OTC)¹				
HKD		-240.000.000,0	77.569,55	0,01
JPY		-1.870.000.000,00	223.284,75	0,03
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Offene Positionen (OTC)¹				
JPY		1.870.000.000,00	-83.942,59	-0,01
Summe der Devisen-Derivate			216.911,71	0,03

20

¹ | Gemäß der Verordnung „European Market Infrastructure Regulation“ (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

Derivate	WHG	Bestand 31.12.2025	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS				
Bankguthaben				
DZ PRIVATBANK S.A., Niederlassung Frankfurt	EUR	63.000.563,55	63.000.563,55	7,72
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	235.797,26	235.797,26	0,03
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	238.162,88	135.790,46	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	1.660.337,70	1.030.945,48	0,13
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	58.792,56	63.299,48	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CNH	504,15	61,35	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	GBP	7.207.301,41	8.277.594,36	1,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD	36.332.356,28	3.967.194,02	0,49
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	ILS	26.709,30	7.144,96	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	56.409.967,00	307.511,81	0,04
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	KRW	2.900.000.000,00	1.700.520,71	0,21
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	MXN	257.249,64	12.159,54	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	MYR	8.061,10	1.693,30	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	NZD	394,22	194,81	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	SGD	409.369,71	271.105,77	0,03
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TRY	10.941,07	216,50	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TWD	1.167.643,38	31.675,30	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	19.370.198,10	16.457.262,62	2,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	ZAR	811.097,76	41.378,32	0,01
Summe der Bankguthaben			95.542.109,60	11,72
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			95.542.109,60	11,72

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

Derivate	WHG/ Stück	Bestand 31.12.2025	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE				
Forderungen WP-Geschäfte	EUR	20.873.665,90	20.873.665,90	2,56
Zinsansprüche	EUR	1.716.790,15	1.716.790,15	0,21
Dividendenansprüche	EUR	124.268,25	124.268,25	0,02
Einschüsse (Initial Margins)	EUR	5.809.630,84	5.809.630,84	0,71
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR	1.121.375,45	1.121.375,45	0,14
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	318.812,70	318.812,70	0,04
Summe sonstige Vermögensgegenstände			29.964.543,29	3,68
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN				
Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung	EUR	-945.385,04	-945.385,04	-0,12
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-695.259,74	-695.259,74	-0,09
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-43.061,88	-43.061,88	-0,01
Summe sonstige Verbindlichkeiten			-1.683.706,66	-0,22
Fondsvermögen			815.709.754,55	100,00
ZURECHNUNG AUF DIE ANTEILKLASSEN				
FMM-Fonds P (EUR)				
Anteilwert	EUR			815,27
Umlaufende Anteile	STK			864.630,166
FMM-Fonds XT (EUR)				
Anteilwert	EUR			124,00
Umlaufende Anteile	STK			893.502,768
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	(in %)			84,79
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	(in %)			0,05

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

WERTPAPIER-, DEISENKURSE, MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.12.2025 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.12.2025
Deisenkurse	Kurse per 30.12.2025

DEISENKURSE

Deisenkurse (in Mengennotiz)	WHG	Kurse
Australischer Dollar	AUD	1,753900 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,870700 = 1 Euro (EUR)
Chinesischer Renminbi (Off Shore)	CNH	8,217100 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,467200 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	9,158200 = 1 Euro (EUR)
Israelischer Schekel	ILS	3,738200 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	183,440000 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,610500 = 1 Euro (EUR)
Malaysischer Ringit	MYR	4,760600 = 1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	MXN	21,156200 = 1 Euro (EUR)
Neuseeländischer Dollar	NZD	2,023600 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	11,788400 = 1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	PLN	4,227800 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,801800 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,928800 = 1 Euro (EUR)
Singapur Dollar	SGD	1,510000 = 1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	ZAR	19,602000 = 1 Euro (EUR)
Südkoreanischer Won	KRW	1.705,360000 = 1 Euro (EUR)
Taiwan Dollar	TWD	36,862900 = 1 Euro (EUR)
Türkische Lira	TRY	50,535000 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,177000 = 1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

A) Terminbörse

CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt

B) OTC

OTC	Over the counter
-----	------------------

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE				
Aktien				
Argentinien				
US3999091008	Grupo Financiero Galicia S.A. ADR	STK	327,00	29.627,00
Cayman Inseln				
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	STK	69.800,00	69.800,00
KYG2108Y1052	China Resources Land Ltd.	STK	1.286.000,00	1.286.000,00
KYG8208B1014	JD.com Inc.	STK	103.300,00	103.300,00
KYG9830T1067	Xiaomi Corporation	STK	1.046.000,00	1.046.000,00
China				
CNE100000296	BYD Co. Ltd.	STK	246.000,00	246.000,00
Dänemark				
DK0062498333	Novo-Nordisk AS	STK	24.500,00	24.500,00
Deutschland				
DE000A1EWWW0	adidas AG	STK	20.536,00	20.536,00
DE000BASF111	BASF SE	STK	55.200,00	55.200,00
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	49.900,00	49.900,00
DE0005140008	Deutsche Bank AG	STK	181.000,00	181.000,00
DE0005810055	Dte. Börse AG	STK	6.500,00	130.421,00
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK	63.000,00	584.446,00
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	STK	128.878,00	128.878,00
DE0008402215	Hannover Rück SE	STK	7.286,00	25.446,00
DE0006047004	Heidelberg Materials AG	STK	0,00	30.100,00
DE0006070006	HOCHTIEF AG	STK	4.020,00	4.020,00
DE0007164600	SAP SE	STK	0,00	16.300,00
DE0007236101	Siemens AG	STK	163.480,00	180.580,00
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK	1.727.549,00	1.727.549,00
Finnland				
FI0009007132	Fortum Oyj	STK	815.692,00	1.326.591,00
Frankreich				
FR0004125920	Amundi S.A.	STK	60.061,00	60.061,00
FR0000077919	JCDecaux SE	STK	83.178,00	83.178,00
Großbritannien				
GB00BTK05J60	Anglo American Plc.	STK	72.000,00	72.000,00
GB00B1XZS820	Anglo American Plc.	STK	0,00	64.000,00
GB0000456144	Antofagasta Plc.	STK	74.900,00	74.900,00
GB00B2QPKJ12	Fresnillo Plc.	STK	239.700,00	239.700,00
GB0007188757	Rio Tinto Plc.	STK	38.300,00	38.300,00
GB00B10RZP78	Unilever Plc.	STK	131.509,00	277.109,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Hongkong				
HK0388045442	Hongkong Exchanges and Clearing Ltd.	STK	77.000,00	111.500,00
HK0016000132	Sun Hung Kai Properties Ltd.	STK	0,00	198.500,00
Irland				
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	0,00	12.850,00
Italien				
IT0004998065	Anima Holding S.p.A.	STK	0,00	238.000,00
IT0003261697	Azimut Holding S.p.A.	STK	50.700,00	50.700,00
IT0004776628	Banca Mediolanum S.p.A.	STK	260.280,00	260.280,00
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	STK	312.000,00	477.000,00
IT0005239360	UniCredit S.p.A.	STK	29.400,00	75.400,00
Japan				
JP3143600009	ITOCHU Corporation	STK	0,00	40.800,00
JP3752900005	Japan Post Holdings Co.Ltd.	STK	0,00	192.000,00
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	STK	226.500,00	226.500,00
JP3885780001	Mizuho Financial Group Inc.	STK	78.500,00	78.500,00
JP3435750009	M3 Inc.	STK	61.000,00	61.000,00
JP3190000004	Obayashi Corporation	STK	53.000,00	53.000,00
JP3970300004	Recruit Holdings Co. Ltd.	STK	0,00	18.500,00
JP3420600003	Sekisui House Ltd.	STK	0,00	148.700,00
JP3165000005	Sompo Holdings Inc.	STK	33.000,00	33.000,00
Kanada				
CA21037X1006	Constellation Software Inc.	STK	0,00	2.960,00
CA29258Y1034	Endeavour Silver Corporation	STK	1.781.077,00	1.781.077,00
CA32076V1031	First Majestic Silver Corporation	STK	1.243.100,00	1.243.100,00
CA4969024047	Kinross Gold Corporation	STK	80.447,00	80.447,00
Luxemburg				
LU0569974404	Aperam S.A.	STK	23.500,00	23.500,00
LU0327357389	Kernel Holding S.A.	STK	206.000,00	206.000,00
Niederlande				
NL0009805522	Nebius Group N.V.	STK	45.907,00	45.907,00
NL0013654783	Prosus NV	STK	119.892,00	119.892,00
NL0000395903	Wolters Kluwer NV	STK	11.495,00	24.140,00
Norwegen				
NO0011202772	VAR Energi ASA1	STK	473.390,00	473.390,00
Polen				
PLSOFTB00016	Asseco Poland S.A.	STK	27.000,00	27.000,00
PLPKN0000018	Orlen S.A.	STK	282.490,00	282.490,00
Schweiz				
CH1430134226	Amrize AG	STK	43.650,00	43.650,00
CH0044328745	Chubb Ltd.	STK	0,00	7.100,00
CH0023868554	Implenia AG	STK	24.000,00	24.000,00
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	108.185,00	108.185,00
CH0024608827	Partners Group Holding AG	STK	1.367,00	1.367,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück/ WHG	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Spanien				
ES0157097017	Almirall S.A.	STK	133.000,00	133.000,00
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	STK	243.000,00	243.000,00
ES0140609019	Caixabank S.A.	STK	334.000,00	334.000,00
Südafrika				
US4132163001	Harmony Gold Mining Co. Ltd. ADR	STK	114.431,00	114.431,00
ZAE000083648	Impala Platinum Holdings Ltd.	STK	133.000,00	133.000,00
US82575P1075	Sibanye Stillwater Ltd. ADR	STK	707.600,00	707.600,00
Taiwan				
US8740391003	Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	STK	56.500,00	74.300,00
Vereinigte Staaten von Amerika				
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	13.100,00	13.100,00
US0404132054	Arista Networks Inc.	STK	56.500,00	56.500,00
US11135F1012	Broadcom Inc.	STK	21.000,00	21.000,00
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	STK	0,00	205.100,00
US22788C1053	CrowdStrike Holdings Inc.	STK	3.400,00	3.400,00
US4612021034	Intuit Inc.	STK	2.100,00	2.100,00
US5705351048	Markel Group Inc.	STK	1.148,00	1.148,00
US64110L1061	Netflix Inc.	STK	63.500,00	75.550,00
US65339F1012	NextEra Energy Inc.	STK	249.200,00	249.200,00
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	84.600,00	100.000,00
US68389X1054	Oracle Corporation	STK	269.200,00	283.600,00
US6974351057	Palo Alto Networks Inc.	STK	13.079,00	13.079,00
US79466L3024	Salesforce Inc.	STK	36.849,00	42.564,00
US81762P1021	ServiceNow Inc.	STK	2.400,00	2.400,00
US8725901040	T-Mobile US Inc.	STK	51.400,00	51.400,00
US90353T1007	Uber Technologies Inc.	STK	18.000,00	18.000,00
US92537N1081	Vertiv Holdings Co.	STK	15.400,00	15.400,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

ISIN	Gattungsbezeichnung	WHG/ Stück/ Anteile	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
VERZINSLICHE WERTPAPIERE				
USD				
US9128282A70	1,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.16(2026)	USD	0,00	350.000,00
US9128285J52	3,000% Vereinigte Staaten von Amerika v.18(2025)	USD	0,00	4.200.000,00
US91282CHL81	4,625% Vereinigte Staaten von Amerika v.23(2025)	USD	0,00	24.000.000,00
US912797MK05	0,000% Vereinigte Staaten von Amerika v.24(2025)	USD	0,00	35.000.000,00
US91282CLW90	4,250% Vereinigte Staaten von Amerika v.24(2034)	USD	0,00	81.500.000,00
ZERTIFIKATE				
Großbritannien				
IE00B4LHWP62	iShares Physical Metals Plc./Platin Unze (USD) Zert. v.11(2199)	STK	2.130.595,00	2.130.595,00
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE				
Aktien				
Großbritannien				
GB0009638130	Software Circle Plc.	STK	2.000.000,00	2.000.000,00
Südafrika				
US4525533083	Impala Platinum Holdings Ltd. ADR	STK	33.141,00	33.141,00
NICHT NOTIERTE WERTPAPIERE				
Aktien				
Argentinien				
XC000A40WKQ8	Grupo Financiero Galicia S.A. BZR 06.02.25	STK	327,28	327,28
Japan				
US83404D1090	SoftBank Group Corporation ADR	STK	49.600,00	49.600,00
INVESTMENTANTEILE				
Gruppenfremde Investmentanteile				
LU1900066975	Amundi MSCI Korea UCITS ETF	ANT	219.828,00	219.828,00
IE000UL6CLP7	Global X Silver Miners UCITS ETF	ANT	269.000,00	269.000,00
IE00B4M7GH52	iShares MSCI Poland UCITS ETF	ANT	351.962,00	351.962,00
IE00BQQP9G91	VanEck Junior Gold Miners UCITS ETF	ANT	107.100,00	107.100,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

DERIVATE

In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.

Derivate	WHG	Volumen in 1.000
Terminkontrakte		
TERMINKONTRAKTE AUF WÄHRUNG		
Gekaufte Kontrakte		
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	1.200.906
AKTIENINDEX-TERMINKONTRAKTE		
Gekaufte Kontrakte		
Basiswert(e) CBOE Volatility Index	USD	99.389
Basiswert(e) DAX Index	EUR	414.163
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	20.356
Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	63.339
Basiswert(e) Hang Seng Index	HKD	1.481.324
Basiswert(e) MDAX Index	EUR	36.654
Basiswert(e) Nasdaq 100 Index	USD	324.413
Basiswert(e) Nikkei 225 Stock Average Index	USD	91.116
Basiswert(e) Russell 2000 Index	USD	97.229
Basiswert(e) S&P 500 Index	USD	33.125
Basiswert(e) STOXX Insurance Index	EUR	7.633
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Index	EUR	39.774
Basiswert(e) STOXX 600 Basic Resources Index	EUR	32.944
Verkaufte Kontrakte		
Basiswert(e) DAX Index	EUR	1.100.004
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	183.274
Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	117.587
Basiswert(e) Hang Seng Index	HKD	283.817
Basiswert(e) MDAX Index	EUR	33.778
Basiswert(e) Nasdaq 100 Index	USD	883.017
Basiswert(e) Nikkei 225 Stock Average Index	USD	141.092
Basiswert(e) Russell 2000 Index	USD	33.120
Basiswert(e) S&P 500 Index	USD	72.067
Basiswert(e) STOXX Insurance Index	EUR	15.141
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Index	EUR	38.257
Basiswert(e) STOXX 600 Utilities Index	EUR	7.902

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate	WHG	Volumen in 1.000
ZINS-TERMINKONTRAKTE		
Gekaufte Kontrakte		
Basiswert(e) US T-Bond 30Yr 6% Synth. Anleihe	USD	126.691
Verkaufte Kontrakte		
Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	13.574
Basiswert(e) US T-Bond 30Yr 6% Synth. Anleihe	USD	27.785
DEVISENTERMINKONTRAKTE (VERKAUF)		
Verkauf von Devisen auf Termin		
HKD	EUR	82.045
JPY	EUR	32.110
DEVISENTERMINKONTRAKTE (KAUF)		
Kauf von Devisen auf Termin		
HKD	EUR	66.317
JPY	EUR	15.408

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 250.271.950,16

DIE VERTRAGSPARTNER DER DERIVATE-GESCHÄFTE

- Chicago Board of Trade
- Chicago Mercantile Exchange
- EUREX, Frankfurt
- Hong Kong (Future Exchange)

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionengeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i. Z. m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	0,00
davon		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	in %	84,79
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	in %	0,05

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz unter Verwendung des relativen Value-at-Risk („VaR“) ermittelt.

ANGABEN NACH DEM QUALIFIZIERTEN ANSATZ

POTENZIELLER RISIKOBETRAG FÜR DAS MARKTRISIKO

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurde für das Sondervermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Geschäftsjahr ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag	29,45%
Größter potenzieller Risikobetrag	85,74%
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	52,50%

RISIKOMODELL, DAS GEMÄSS § 10 DERIVATEVERORDNUNG VERWENDET WURDE

Historische Simulation

PARAMETER, DIE GEMÄSS § 11 DERIVATEVERORDNUNG VERWENDET WURDEN

Haltedauer	20 Tage
Konfidenzniveau	99%
Historischer beobachteter Zeitraum	260 Tage

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

Durchschnittliche Hebelwirkung	128,96%
--------------------------------	---------

ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHSVERMÖGENS (§ 9 ABS. 5 SATZ 4 DERIVATEV)

MSCI World (NR)	100%	1.1.2025 bis 31.12.2025
-----------------	------	-------------------------

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

DIE VERTRAGSPARTNER DER WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONSGESCHÄFTE

N.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	0,00
davon		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI DERIVATEN

EMITTENTEN ODER GARANTEN, DEREN SICHERHEITEN MEHR ALS 20% DES WERTES DES FONDS AUSGEMACHT HABEN

N.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen	EUR	0,00
inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich		
Erträge aus Pensionsgeschäften	EUR	0,00
inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich		

ANGABEN ZU § 35 ABS. 3 NR. 6 DERIVATEVERORDNUNG

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte.

SONSTIGE ANGABEN

Fonds Anteilklasse	Umlaufende Anteile Stück	Anteilwert EUR
FMM-Fonds P (EUR)	864.630,166	815,27
FMM-Fonds XT (EUR)	893.502,768	124,00

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt gemäß §§ 168 und 169 KAGB und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung („KARBV“).

ALLGEMEINE REGELN FÜR DIE VERMÖGENSBEWERTUNG

An einer Börse zugelassene oder an einem organisierten Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für das OGAW-Sondervermögen werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Nicht an einer Börse zugelassene oder an einem organisierten Markt gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

BESONDERE REGELN FÜR DIE BEWERTUNG EINZELNER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

NICHTNOTIERTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

OPTIONSRECHTE UND TERMINKONTRAKTE

Die zu dem OGAW-Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des OGAW-Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des OGAW-Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des OGAW-Sondervermögens hinzugerechnet.

BANKGUTHABEN, FESTGELDER UND ANTEILE AN INVESTMENTVERMÖGEN

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

AUF AUSLÄNDISCHE WÄHRUNG LAUTENDE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Marktwert von auf ausländische Währung lautenden Vermögensgegenständen, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen, werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

FMM-Fonds P (EUR)	1,61%
FMM-Fonds XT (EUR)	0,71%

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 basiert. Sie umfasst – gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2025 sowie § 166 Abs. 5 KAGB – sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung „laufende Kosten“ ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier

ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	0,00 EUR
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	0,00 %
Davon für die Verwahrstelle	0,00 %
Davon für Dritte	0,00 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen kein Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM INVESTMENTVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

Der Fonds investierte im Geschäftsjahr in die folgenden Investmentanteile. Die gehaltenen Investmentanteile wiesen die aufgeführten Verwaltungsvergütungssätze aus.

LU1227571020	DJE – Mittelstand & Innovation XP (EUR)	0,65%
IE00050EGWG5	Xtrackers DJE US Equity Research UCITS ETF	0,40%
LU1900066975	Amundi MSCI Korea UCITS ETF	0,45%
IE000UL6CLP7	Global X Silver Miners UCITS ETF	0,70%
IE00B4M7GH52	iShares MSCI Poland UCITS ETF	0,74%
IE00BQQP9G91	VanEck Junior Gold Miners UCITS ETF	0,55%

Wesentliche sonstige Erträge¹ inkl. Ertragsausgleich	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen¹ inkl. Ertragsausgleich	EUR	0,00

¹ Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i. S. v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20% der Position „sonstige“ Erträge („sonstige“ Aufwendungen) ausmachen und die „sonstige“ Erträge („sonstige“ Aufwendungen) 10% der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)	EUR 1.844.910,03
---	-------------------------

ANGABEN GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

1) Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken: Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die dort dargestellten Risiken sind vergangenheitsbezogen und es wird mittel- bis langfristig keine Änderung der dargelegten Risiken erwartet. Angaben zu weiteren allgemeinen Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten des Sondervermögens können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

2) Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten: Hinsichtlich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten sind den Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote im Anhang gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB zu entnehmen.

3) Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung: Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung wird dort dargestellt.

4) Einsatz von Stimmrechtsberatern: Die KVG folgte für dieses Sondervermögen nicht den Abstimmungsempfehlungen eines Stimmrechtsberaters.

5) Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten: Die KVG tätigt für dieses Sondervermögen keine Wertpapierleihegeschäfte.

AUSGESTALTUNG DES VERGÜTUNGSSYSTEMS

Die Vergütungspolitik der DJE Investment S.A. gilt für alle Mitarbeiter sowie für die Geschäftsführung der DJE Investment S.A. Der Verwaltungsrat der DJE Investment S.A. erhält keine Vergütung.

Die Vergütungspolitik dient einem soliden und wirksamen Risikomanagement sowie der Sicherstellung, dass keine Anreize zum Eingehen übermäßiger Risiken geschaffen werden. Die Vergütungspolitik der DJE Investment S.A. wird durch den Verwaltungsrat der DJE Investment S.A. festgelegt.

Die Vergütung der Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen/Geschäftsführer besteht aus einem fixen Grundgehalt (12 Monatsgehälter) und einer variablen Vergütung. Kriterien für die Bestimmung der Höhe des fixen Grundgehalts sind u. a. die relevante Berufserfahrung und die Qualifikation, die Bedeutung der zu erfüllenden Rolle im Unternehmen sowie das allgemeine Gehaltsniveau der Gesellschaft und der Mitbewerber. Die Höhe der variablen Vergütung hängt vom Unternehmenserfolg und der individuellen Leistung des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin/der Geschäftsführung ab. Bemessungsgrundlage für die variable Vergütung ist ein vertraglich fixierter Prozentsatz des fixen Grundgehalts, der insbesondere die Verantwortung und Bedeutung des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin/der Geschäftsführung in der unternehmerischen Tätigkeit der Gesellschaft widerspiegelt (Referenzbonus). Die individuelle Leistung des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin/der Geschäftsführung wird auf der Basis der im Jahresgespräch festgelegten Zielvereinbarungen und Beurteilungen durch die jeweiligen Vorgesetzten festgelegt. Die endgültige Festlegung der Höhe der variablen Vergütung erfolgt bei Mitarbeitern durch die Geschäftsführung und bei der Geschäftsführung durch die Verwaltungsräte. Garantierte variable Vergütungen werden nicht gewährt.

Die variablen Vergütungen werden einmal jährlich ausbezahlt.

Die Grundlagen der Vergütungspolitik, können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.dje.de unter „Datenschutz und Rechtliches“ abgerufen werden. Auf Anfrage wird Anlegern die Vergütungspolitik kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die nachfolgende Angabe der Gesamtvergütung der Geschäftsführer und Mitarbeiter der DJE Investment S.A. erfolgt im proportionalen Verhältnis des insgesamt zum 31. Dezember 2025 in OGAW verwalteten Fondsvermögens zum gesamten verwalteten Vermögen aller Fonds.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG¹ gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	1.595.886,75
Davon feste Vergütung	EUR	1.290.286,33
Davon variable Vergütung	EUR	305.600,42
Direkt aus dem Fonds	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG		10

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG¹ gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	1.595.886,75
Davon Geschäftsleiter	EUR	665.864,93
Davon andere Führungskräfte	EUR	302.852,01
Davon andere Risikoträger	EUR	627.169,81
Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	-
Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	-

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die DJE Investment S.A. hat die Portfolioverwaltung an die DJE Kapital AG ausgelagert. Die DJE Investment S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025 des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	27.639.314,73
Davon feste Vergütung	EUR	20.867.735,86
Davon variable Vergütung	EUR	6.771.578,87
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		179

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

**An die
DJE Investment S.A.
Luxemburg**

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FMM-Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DJE Investment S.A. unabhän-

gig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Die gesetzlichen Vertreter der DJE Investment S.A. sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.
- zusätzlich vorgesehene Bestandteile „Sonstige Informationen“ und Informationen für Schweizer Anleger. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der DJE Investment S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet

sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der DJE Investment S.A. bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DJE Investment S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 26. März 2026

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(René Rumpelt)
Wirtschaftsprüfer

(Abelardo Rodríguez González)
Wirtschaftsprüfer

SONSTIGE INFORMATION – NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL ZUM JAHRESBERICHT UMFASST

INFORMATIONEN FÜR SCHWEIZER ANLEGER

ALLGEMEINES

Die konstituierenden Dokumente, die Prospekte, die Basisinformationsblätter, die letzten verfügbaren Jahres- und Halbjahresberichte, die aktuellen Anteilspreise sowie weitere Informationen sind kostenlos in deutscher Sprache bei dem Vertreter in der Schweiz als auch auf folgender Webseite erhältlich: https://www.djefinanz.ch/CH_de/home. In der Schweiz können diese bei „www.fundinfo.com“ kostenlos bezogen werden.

VALORENNUMMER

Fondsname	Valorennummer
FMM-Fonds P (EUR)	332250
FMM-Fonds XT (EUR)	133145677

TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Die bei der Verwaltung der kollektiven Kapitalanlage angefallenen Kommissionen und Kosten sind in der international unter dem Begriff „Total Expense Ratio“ (TER) bekannten Kennziffer offen zu legen. Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Vermögen der Kollektivanlage belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem Prozentsatz des Netto-Teilfondsvermögens aus und ist grundsätzlich nach folgender Formel zu berechnen:

$$\text{TER\%} = \frac{\text{Total Betriebsaufwand in RE}^1}{\text{Durchschnittliches Netto-Teilfondsvermögen in RE}^1} \times 100$$

Nach Richtlinie der Asset Management Association Switzerland (AMAS) vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021) wurde für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 folgende TER in Prozent ermittelt:

Fondsname	Schweizer TER ohne Performance Fee
FMM-Fonds P (EUR)	1,60 %
FMM-Fonds XT (EUR)	0,70 %

Eine Performance Fee ist im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 nicht angefallen.

HINWEISE FÜR DIE ANLEGER

Aus der Fondsmanagementvergütung können Vergütungen für den Vertrieb des Anlagefonds (Bestandspflegekommissionen) an Vertriebssträger und Vermögensverwalter ausgerichtet werden. Aus der Verwaltungskommission können institutionellen Anlegern, welche die Fondsanteile wirtschaftlich für Dritte halten, Rückvergütungen gewährt werden.

PROSPEKTÄNDERUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM

Publikationen zu Prospektänderungen im Berichtszeitraum werden auf www.fundinfo.com zum Abruf zur Verfügung gestellt.

WERTENTWICKLUNG IN PROZENT²

Stand: 31. Dezember 2025

Fonds	WHG	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
FMM-Fonds P (seit 03.01.2000) ISIN DE0008478116 WKN 847811	EUR	5,99%	16,33%	34,40%	83,05%
FMM-Fonds XT (seit 01.03.2025) ISIN DE000A3ENGF3 WKN A3ENGF	EUR	6,47%	17,38%	24,57% ³	-

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Luxemburg, 26. März 2026

DJE Investment S.A.
Der Verwaltungsrat

1 | RE = Einheiten in der Rechnungswährung der kollektiven Kapitalanlage

2 | Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode), entspricht im Ergebnis der Richtlinie zur „Berechnung und Publikation der Performance von kollektiven Kapitalanlagen“ der Swiss Funds & Asset Management Association vom 16. Mai 2008.

3 | Seit Auflegung.

ANGABEN GEMÄSS VERORDNUNG (EU) 2015/2365 ÜBER DIE TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DER WEITERVERWENDUNG SOWIE ZUR ÄNDERUNG DER VERORDNUNG (EU) NR. 648/2012 – AUSWEIS NACH ABSCHNITT A

Die DJE Investment S.A., als EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des OGAW-Sondervermögens kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des OGAW-Sondervermögens können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft „www.dje.de“ abgerufen werden.

ARTIKEL 8 OFFENLEGUNGS-VERORDNUNG (FINANZPRODUKTE, DIE ÖKOLOGISCHE UND/ODER SOZIALE MERKMALE BEWERBEN)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.

Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im „Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ enthalten.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: FMM-Fonds Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900MBNBJG19W4M363

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 10.07% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .

40



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit dem Finanzprodukt wurden im Geschäftsjahr die nachfolgenden ökologischen und/oder sozialen Merkmale beworben:

- Berücksichtigung von Ausschlusskriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales sowie Unternehmensführung
- Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen des Teilfonds auf Nachhaltigkeitsfaktoren
- Mindestquote von 50% des Teilfondsvermögens in Wertpapieren mit einem ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB

Die Einhaltung der Ausschlusskriterien sowie Mindestquoten wurde im Geschäftsjahr fortlaufend im Pre- und Post-Trade Verfahren überwacht. Etwaige durch Datenveränderungen auf Seiten von MSCI ESG Research LLC aufgetretene Verstöße gegen die Ausschlusskriterien wurden geprüft und entsprechend gehandelt.

Es wurden Unternehmen ausgeschlossen, die in den folgenden kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind und Umsätze durch die Involvierung in folgenden Geschäftsfeldern generieren:

- Kontroverse/geächtete Waffen (z.B. Landminen, Streubomben, Massenvernichtungswaffen)
- Einstufung „Rot“ bei Kontroversen in Bezug auf die Umwelt (*Environment Controversy Flag: Bei diesem Indikator geht es um die Bewertung von Kontroversen (falls vorhanden) im Zusammenhang mit den Auswirkungen eines Unternehmens auf die Umwelt. Zu den Faktoren, die sich auf diese Bewertung auswirken, gehört, ob ein Unternehmen in Kontroversen im Zusammenhang mit Landnutzung und Biodiversität, Freisetzung von Giftstoffen, Energie und Klimawandel, Wassermanagement, nicht gefährlichen Betriebsabfällen, Umweltauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen und dem Management der Umweltauswirkungen der Lieferkette verwickelt ist.*)
- Einstufung „Rot“ bei Kontroversen in Bezug auf das Klima (*Environment Climate Flag: Dieser Indikator misst die Schwere der Kontroversen im Zusammenhang mit der Politik und den Initiativen eines Unternehmens im Bereich Klimawandel und Energie. Zu den Faktoren, die sich auf diese Bewertung auswirken, gehören unter anderem eine frühere Verwicklung in Rechtsfälle im Zusammenhang mit Treibhausgasen, weit verbreitete oder ungeheuerliche Auswirkungen aufgrund von Treibhausgasemissionen des Unternehmens, Widerstand gegen verbesserte Praktiken und Kritik von NGO's und/oder anderen Beobachtern.*)
- Rüstungsgüter (*Ausschluss, wenn Umsatz > 5% von Gesamtumsatz.*)
- Kraftwerkskohle (*Ausschluss, wenn Umsatz > 30% von Gesamtumsatz aus Produktion und/oder Vertrieb.*)
- Tabakwaren (*Ausschluss, wenn Umsatz > 5% von Gesamtumsatz aus Produktion und/oder Vertrieb.*)

41

Zum anderen wurden Unternehmen ausgeschlossen, die kontroverse Geschäftspraktiken verfolgen. Dazu gehören Unternehmen, die eindeutig und ohne Aussicht auf positive Veränderung gegen eines oder mehrere der zehn Prinzipien des „Global Compact der Vereinten Nationen“ verstoßen (im Internet unter <https://www.unglobalcompact.org/what-is-gc/mission-principles> verfügbar). Diese bestehen aus Vorgaben hinsichtlich Menschen- und Arbeitsrechten sowie hinsichtlich Umweltschutz sowie Korruption.

Ergänzend wurden Staatsemitenten ausgeschlossen, die ein unzureichendes Scoring (*Ausschluss, wenn Einstufung „Not free“*) nach dem Freedom House Index (<https://freedomhouse.org/>) und/oder nach den World Bank Governance Indikatoren (<https://info.worldbank.org/governance/wgi/>) vorweisen.

Die vorgenannten Ausschlüsse galten nur bei direkten Investitionen.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Einhaltung der Mindestquoten, der Ausschlusskriterien und die damit verbundene Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen des Fonds auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurde im Geschäftsjahr fortlaufend im Pre- und Post-Trade Verfahren überwacht.

Etwaige durch Datenveränderungen auf Seiten von MSCI ESG Research LLC aufgetretene Verstöße gegen die Ausschlusskriterien wurden geprüft und entsprechend gehandelt.

Es gab keine aktiven Verstöße gegen die definierten Ausschlusskriterien oder Mindestquoten.

Nachfolgend die Übersicht der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale sowie deren Anteil am Portfolio:

- Anteil der Investments in Unternehmen, die kontroverse/geächtete Waffen (z.B. Landminen, Streubomben, Massenvernichtungswaffen) herstellen: 0,00%

- Anteil der Investments in Unternehmen, die in Bezug auf Kontroversen auf die Umwelt in „Rot“ eingestuft sind: 0,00%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die in Bezug auf Kontroversen auf das Klima in „Rot“ eingestuft sind: 0,00%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit Rüstungsgütern erzielen: 0,00%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Kraftwerkskohle erzielen: 0,00%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Tabakwaren erzielen: 0,00%
- Anteil der Investments in Staaten, die als "Not Free" eingestuft werden: 0,00%
- Anteil in Wertpapieren mit einem ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB: 89.03%

Die vorgenannten Angaben unterliegen keiner Prüfung durch einen Wirtschaftsprüfer oder durch andere Dritte.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen gab es keine signifikanten Abweichungen beim Abschneiden der Nachhaltigkeitsindikatoren.

Die Nachhaltigkeitsindikatoren haben in den Vorjahren wie folgt abgeschnitten:

- Anteil der Investments in Unternehmen, die kontroverse/geächtete Waffen (z.B. Landminen, Streubomben, Massenvernichtungswaffen) herstellen
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
 - Jahr 2025: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die in Bezug auf Kontroversen auf die Umwelt in „Rot“ eingestuft sind
 - Jahr 2022: n/a
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
 - Jahr 2025: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die in Bezug auf Kontroversen auf das Klima in „Rot“ eingestuft sind
 - Jahr 2022: n/a
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
 - Jahr 2025: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit Rüstungsgütern erzielen
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
 - Jahr 2025: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Kraftwerkskohle erzielen
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
 - Jahr 2025: 0%

- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Tabakwaren erzielen
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
 - Jahr 2025: 0%
- Anteil der Investments in Staaten, die als "Not Free" eingestuft werden
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
 - Jahr 2025: 0%
- Anteil in Wertpapieren mit einem ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB
 - Jahr 2022: 76.17%
 - Jahr 2023: 67.93%
 - Jahr 2024: 79.63%
 - Jahr 2025: 89.03%

Die vorgenannten Angaben unterliegen keiner Prüfung durch einen Wirtschaftsprüfer oder durch andere Dritte.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Teilfonds strebte keine Mindestquote in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Es kann jedoch sein, dass einige der Investitionen nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung darstellten, obwohl diese nicht angestrebt werden. Der zum Stichtag erreichte Wert ist oben angegeben.

Der positive Beitrag einer nachhaltigen Investition dieses Teilfonds wurde anhand einer oder mehrerer festgelegter Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen gemessen. Hierbei wurden Daten von MSCI ESG Research LLC verwendet. Diese waren

- Ziel 5 - Gleichstellung der Geschlechter – Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen,
- Ziel 8 - Nachhaltiges Wirtschaftswachstum und menschenwürdige Arbeit für alle – dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern,
- Ziel 12 - Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen – nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen und
- Ziel 13 - Sofortmaßnahmen ergreifen, um den Klimawandel und seine Auswirkungen zu bekämpfen

Ein positiver Beitrag einer nachhaltigen Investition dieses Teilfonds war gegeben, sofern das Netto-Scoring des Zielunternehmens, das durch MSCI ESG Research LLC einen Wert von -10 bis +10 zugeordnet werden kann, einen Wert von größer oder gleich 2 erhält und ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasserwirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft oder
- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität.

stammt.

Sollte kein Netto-Scoring in Bezug auf die gewählten SDGs vorhanden sein, so ist die Einwertung für den positiven Beitrag ausreichend, wenn ein positiver Umsatz des

Unternehmens aus den vorgenannten Bereichen vorliegt.

Derzeit liegt noch keine verlässliche Datengrundlage zur Darstellung EU-Taxonomie konformer Investitionen sowie dem Beitrag zu den in der EU-Taxonomie genannten Umweltzielen vor.

Bei den **wichtigsten nachteiligen**

Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von

Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Fonds strebt keine Mindestquote in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Es kann jedoch sein, dass einige der Investitionen nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung darstellen, obwohl diese nicht angestrebt werden. Der zum Stichtag erreichte Wert ist oben angegeben.

Im Rahmen der Überprüfung, ob sich ein Einzeltitel als nachhaltige Investition qualifiziert, erfolgte eine Prüfung des „nicht schädigen“ bzw. der „erheblichen Beeinträchtigung“ anhand diverser Datenfelder, die sich u.a. auf die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen beziehen, jedoch ist bspw. für den „Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen“ kein Schwellenwert festgelegt wurden.

Ein „schädigen“ bzw. „erheblich beeinträchtigen“ könnte bspw. aufgrund von Kontroversen in den Bereichen Umwelt und/oder Soziales des Unternehmens oder durch die Tätigkeit des Unternehmens selbst vorliegen.

Beispielsweise konnte sich eine Investition in ein Unternehmen, das im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig ist oder mit negativen Kontroversen in Bezug auf Umwelt, Soziales und/oder Unternehmensführung behaftet ist, nicht als nachhaltige Investition qualifizieren.

Zudem durfte das Netto-Scoring einer oder mehrerer festgelegter Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen, das durch MSCI ESG Research LLC bewertet wird, nicht unter -2 liegen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Teilfonds strebte keine Mindestquote in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Es kann jedoch sein, dass einige der Investitionen nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung darstellten, obwohl diese nicht angestrebt werden. Der zum Stichtag erreichte Wert ist oben angegeben.

Auf der Grundlage eines Best-Effort-Ansatzes wurden die PAI-Indikatoren gem. Tabelle 1 von Anhang 1 der Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 6. April 2022 verwendet, um die erreichten nachhaltigen Investitionen zu bewerten.

Den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden diverse Datenfelder von MSCI ESG Research LLC zugeordnet. Bei nachhaltigen Investitionen müssen diese einen gewissen Wert erreichen bzw. es darf kein vordefinierter Wert unterschritten werden.

Beispielsweise wurde für die Indikatoren

- THG-Emissionen
- CO₂-Fußabdruck
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren

die Einstufung der Kontroversen auf das Klima (*Environment Climate Flag: Dieser Indikator misst die Schwere der Kontroversen im Zusammenhang mit der Politik und den Initiativen eines Unternehmens im Bereich Klimawandel und Energie. Zu den Faktoren, die sich auf diese Bewertung auswirken, gehören unter anderem eine*

frühere Verwicklung in Rechtsfälle im Zusammenhang mit Treibhausgasen, weit verbreitete oder ungeheuerliche Auswirkungen aufgrund von Treibhausgasemissionen des Unternehmens, Widerstand gegen verbesserte Praktiken und Kritik von NGO's und/oder anderen Beobachtern.) überprüft. Entsprechend durfte hier keine Einstufung „Rot“ oder „Orange“ erfolgen. „Rot“ weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, in die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten verwickelt ist. „Orange“ weist auf eine schwerwiegende laufende Kontroverse hin, in die das Unternehmen direkt involviert ist, oder auf eine sehr schwerwiegende Kontroverse, die entweder teilweise gelöst ist oder indirekt auf die Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten des Unternehmens zurückzuführen ist.

In Bezug auf den Indikator

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind

durfte der Emittent nicht mit „Ja“ gekennzeichnet sein, da er sonst die Anforderungen an eine nachhaltige Investition nicht erfüllt.

Weitere Informationen zu dem Verfahren können bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Der Fonds strebte keine Mindestquote in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Es kann jedoch sein, dass einige der Investitionen nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung darstellten, obwohl diese nicht angestrebt werden. Der zum Stichtag erreichte Wert ist oben angegeben.

45

Die nachhaltigen Investitionen stehen im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, indem Investitionen in Unternehmen, nur als nachhaltige Investition eingestuft werden können, die in Bezug auf die Einhaltung des UN Global Compact mit „Pass“ und in Bezug auf die Einhaltung der Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen nicht mit „Fail“ kategorisiert sind.

„Pass“ gibt einen Hinweis darauf, dass das Unternehmen in keine ESG-Kontroversen verwickelt ist oder seine Verwicklung auf der Grundlage der Methodik des Datenanbieters als nicht umfangreich oder nicht sehr schwerwiegend eingestuft wird.

„Fail“ zeigt an, dass das Unternehmen die OECD-Leitsätze nicht erfüllt.

Weitere Informationen zu dem Verfahren können bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fondsmanager des Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (sogenannte „principle adverse impacts“ („PAI´s“)) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Sinne des Artikel 7 Absatz 1 a) der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Nachhaltigkeitsfaktoren werden in diesem Sinne definiert als Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dies gilt nur bei direkten Investitionen. Die PAI's entsprechen denen, die in Anhang I Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 vom 6. April 2022 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates genannt sind.

Die Berücksichtigung erfolgte dabei durch Ausschlusskriterien und/oder Engagement und/oder durch Stimmrechtsabgabe. Detaillierte Informationen können aus dem Verkaufsprospekt des Fonds entnommen werden.

Angaben zu den einzelnen PAI's können bei der Verwaltungsgesellschaft kostenlos angefragt sowie in der auf der Internetseite www.dje.lu veröffentlichten "Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren" eingesehen werden.

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen	Coverage	
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEOZUGENE INDIKATOREN				
Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen	90.655,26	63,51 %
		Scope-2-Treibhausgasemissionen	13.044,59	63,51 %
		Scope-3-Treibhausgasemissionen	409.423,74	63,51 %
		THG-Emissionen insgesamt	521.750,42	63,51 %
	2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck	284,56	63,51 %
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	730,54	63,51 %
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	13,88 %	63,44 %
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	Energieerzeugung: 66,86 % Verbrauch: 66,86 %	Energieerzeugung: 62,47 % Verbrauch: 62,47 %	
6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	NACE A:0,000000 NACE B:0,066767 NACE C:0,101534 NACE D:0,378085 NACE E:0,000000 NACE F:0,006658 NACE G:0,021024 NACE H:0,000000 NACE L:0,000078	NACE A:62,47 % NACE B:62,47 % NACE C:62,47 % NACE D:62,47 % NACE E:62,47 % NACE F:62,47 % NACE G:62,47 % NACE H:62,47 % NACE L:62,47 %	
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	1,81 %	72,21 %

Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,02	10,53 %
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,69	62,70 %
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00 %	63,47 %
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,09 %	63,48 %
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	13,29 %	60,06 %
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	35,30 %	63,47 %
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00 %	64,33 %
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				

Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	313,04	100,00 %
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	0	100,00 %
Indikatoren für Investitionen in Immobilien				
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	n.a.	n.a.
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	n.a.	n.a.
Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Emissionen	Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen	24,93 %	62,13 %
Menschenrechte	Fehlende Sorgfaltspflicht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Sorgfaltsprüfung zur Ermittlung, Verhinderung, Begrenzung und Bewältigung nachteiliger Auswirkungen auf die Menschenrechte durchführen	8,47 %	62,13 %



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden **Investitionen**, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2025 - 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Cash EUR		6,61%	
E.On SE	Dienstleistungen	4,99%	Deutschland
BUNDESREPUB. DEUTSCHLAND	Staat	4,94%	Deutschland
BUNDESREPUB. DEUTSCHLAND	Staat	4,77%	Deutschland
Ebay Inc	Kommunikation	3,26%	USA
Vonovia SE	Finanzen	2,99%	Deutschland
US TREASURY N/B	Staat	2,82%	USA
Lam Research Corp	Technologie	2,17%	USA
At&T Inc	Kommunikation	1,94%	USA
Fresenius SE & Co KGaA	Konsumgüter, nicht-zyklisch	1,76%	Deutschland
Verizon Communications Inc	Kommunikation	1,76%	USA
X IE Physical Gold ETC	Finanzen	1,71%	Deutschland
Fortum Oyj	Dienstleistungen	1,68%	Finnland
Cash USD		1,61%	
Dws Group Gmbh & Co KGaA	Finanzen	1,61%	Deutschland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Anteil betrug per Geschäftsjahresende 89.03% des Portfolios des Fonds.

Die Werte in den vorangegangenen Jahren lauten wie folgt:

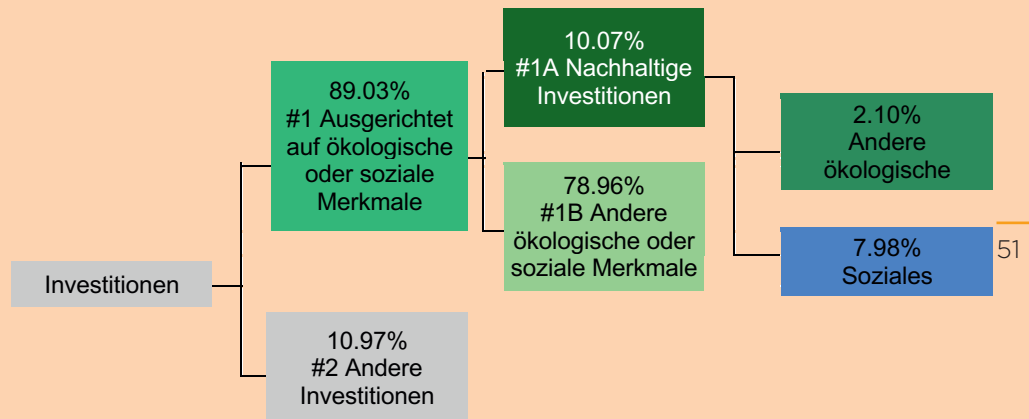
- 2024: 79.63%
- 2023: 67,93%
- 2022: 76,17%.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die für den Fonds festgelegten Ausschlusskriterien werden für alle direkten Investitionen angewendet.

Mindestens 50% des Fondsvermögens mussten in Wertpapieren angelegt sein, für die ein ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB vorhanden war.

Die Vermögensallokation zum Stichtag sah wie folgt aus:



Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	In % der Vermögenswerte
Finanzen	15,54%
Ohne Zuordnung	15,44%
Kommunikation	13,88%
Staat	12,32%
Dienstleistungen	9,91%
Technologie	7,85%
Konsumgüter, nicht-zyklisch	6,43%
Konsumgüter, zyklisch	5,82%
Grundstoffe	4,96%
Industrie	4,58%
Fonds	1,19%
Energie	1,07%
Energy-Alternate Sources	1,00%

Die Aufteilung der vorgenannten Sektoren in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, ist nach aktuellem Stand nicht möglich. Der Gesamtanteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, betrug zum Stichtag 13,88 %.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds strebte kein Mindestmaß an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel an, die mit der EU-Taxonomie konform sind (ökologisch nachhaltige Investitionen), an. Die vom Fonds getätigten nachhaltigen Investitionen konnten jedoch mit der EU-Taxonomie konform sein. Derzeit liegt noch keine verlässliche Datengrundlage zur Darstellung EU-Taxonomie konformer Investitionen vor.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?**

Ja

in fossiles Gas in Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

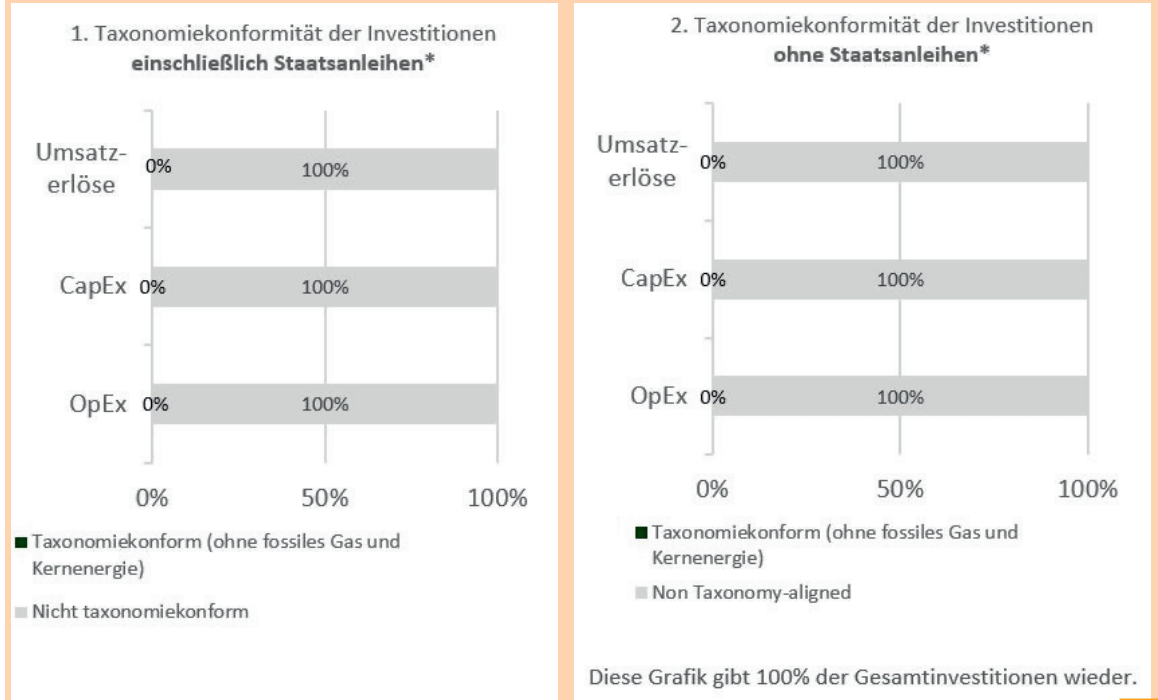
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige "Umweltfreundlichkeit" der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Für den Fonds wurde kein Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten im Sinne der EU-Taxonomie festgelegt. Derzeit liegt noch keine verlässliche Datengrundlage zur Darstellung von Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten im Sinne der EU-Taxonomie vor.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Derzeit liegt noch keine verlässliche Datengrundlage zur Darstellung EU-Taxonomie konformer Investitionen vor. Ein Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen ist daher nicht möglich.




● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Die Zuordnung einer Investition in nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, erfolgte, sofern ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasser-wirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft

größer ist als der positive Umsatz aus dem Bereich

- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

Der zum Stichtag erreichte Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, lautet: 2.10%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Zuordnung einer Investition in diesen Bereich erfolgt, sofern ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität. größer ist als der positive Umsatz aus dem Bereich
- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasserwirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft

Der zum Stichtag erreichte Anteil sozial nachhaltiger Investitionen lautet: 7.98%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Fonds konnte in Anlagen investieren, die nicht als auf die geförderten Merkmale ausgerichtet gelten (#2 Andere Investitionen). Diese verbleibenden Anlagen können alle in der spezifischen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen umfassen, unter anderem Wertpapiere, die über kein ESG-Rating von MSCI ESG Research LLC verfügen sowie Derivate, Bankguthaben etc.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Fonds bestand der Zweck dieser verbleibenden Anlagen darin, den Anlegern ein Engagement in nicht-ESG-ausgerichteten Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig ein überwiegendes Engagement in ökologisch und/oder sozial ausgerichteten Anlagen sicherzustellen. Die verbleibenden Anlagen konnten vom Portfoliomanagement zu Performance-, Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecken weiter verwendet werden. 54

Für die „#2 Andere Investitionen“ galten keine Mindestumwelt- oder Sozialschutzmaßnahmen. Ausnahmen bildeten die direkten Investitionen, für die die festgelegten Ausschlüsse Anwendung finden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen des Fonds auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte dabei durch Ausschlusskriterien und/oder Engagement und/oder durch Stimmrechtsabgabe.

Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde im Geschäftsjahr fortlaufend im Pre- und Post-Trade Verfahren überwacht. Etwaige durch Datenveränderungen auf Seiten von MSCI ESG Research LLC aufgetretene Verstöße gegen die Ausschlusskriterien wurden geprüft und entsprechend gehandelt.

Die Gesellschaften, in die investiert wurde, werden hinsichtlich wichtiger Angelegenheiten mit Hilfe der Analysen eines Stimmrechtsberaters im Sinne von Art. 1 Abs. 6 Nr. 2 des Gesetzes vom 24. Mai 2011 überwacht, auch in Bezug auf Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistung und Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen und Corporate Governance. Als Stimmrechtsberater fungiert die IVOX GLASS LEWIS GMBH.

Bei der Abgabe von Stimmrechtsempfehlungen des Stimmrechtsberatern werden ESG-Faktoren berücksichtigt. Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Maßnahmen auf Fondsebene ist nicht möglich, da die Stimmrechtsabgabe gegenüber den Unternehmen über das Gesamtinvestitionsvolumen der verwalteten Fonds erfolgt.

Das direkte Engagement gegenüber den Unternehmen erfolgt durch den Fondsmanager des Fonds. Im Rahmen des Engagements stellen Treffen von Unternehmensvertretern und Vorständen eine Möglichkeit dar auf Portfoliogesellschaften Einfluss zu nehmen. ESG relevante Themen sind inzwischen ein fester Bestandteil in jedem Unternehmensmeeting. Eventuell bestehende Kontroversen bei den Portfoliounternehmen werden generell in Gesprächen mit dem betroffenen Unternehmen adressiert.

Neben der Diskussion des gegenwärtigen Marktumfeldes und der aktuellen Chancen und

Herausforderungen stehen hier z. B. auch öffentlich bekannte zukünftige Investitionsvorhaben und stellenweise mögliche Expansionen in andere Märkte mitunter auf der Agenda. Die Analysten können daher bei solchen Diskussionen über die strategische Ausrichtung des Unternehmens sowohl Zustimmung als auch Abneigung gegenüber den Führungsebenen der Portfoliogesellschaften zur Sprache bringen.

Die Analysten sind dazu angehalten, ESG-relevante Themen (Chancen und Risiken) zu adressieren und zu erörtern. Kritische bzw. aus dem ESG-Blickwinkel adressierbare Themen, die sich auch auf Basis der PAI-Indikatoren auf Unternehmensebene ableiten lassen, werden bewusst und auch konsequent angesprochen. Ferner wird auch die Umsetzung der von Unternehmen angekündigten Maßnahmen genau kontrolliert und in persönlichen Gesprächen diskutiert.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für den Fonds wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

STANDORTE

MÜNCHEN

DJE Kapital AG
Pullacher Straße 24
82049 Pullach
Deutschland

T +49 89 790453-0
F +49 89 790453-185
E info@dje.de

FRANKFURT AM MAIN

DJE Kapital AG
Grillparzerstraße 15
60320 Frankfurt am Main
Deutschland

T +49 69 66059369-0
F +49 69 66059369-815
E frankfurt@dje.de

KÖLN

DJE Kapital AG
Spichernstraße 44
50672 Köln
Deutschland

T +49 221 9140927-0
F +49 221 9140927-825
E koeln@dje.de

ZÜRICH

DJE Finanz AG
Talstrasse 37 (Paradeplatz)
8001 Zürich
Schweiz

T +41 43 34462-80
F +41 43 34462-89
E info@djefinanz.ch

LUXEMBURG

DJE Investment S.A.
22 A, Schaffmill
6778 Grevenmacher
Luxemburg

T +352 26 9252-20
F +352 26 9252-52
E info@dje.lu